

## **Bericht SG Laufeld I – SV Niederremmel I**

Nach der schwachen Partie in der Vorwoche in Zeltingen wollten Mannschaft und Trainer Wiedergutmachung, vor allem für die Zuschauer. Zu Gast auf dem AH-Sportfest in Laufeld war der Bezirksliga-Absteiger aus Niederremmel.

In den ersten Minuten der Begegnung tat sich unsere Mannschaft schwer der Intensität des Gegners standzuhalten. So kamen die Moselaner mehrmals in die Nähe unseres Tors, konnten von diesen Aktionen jedoch keine zum Torerfolg nutzen. Ein perfekt getretener und unhaltbarer Freistoß schlug dann zum 0:1 nach 18 Minuten in unserem Tor ein – der Weckruf für unsere Elf. Nach einem Ballgewinn war es der erste sauber ausgespielte Angriff unserer Mannschaft über Julian Burch und Jere Schmitt, der nur zwei Minuten später für den Ausgleich durch Burch sorgte. Dies gab deutlich mehr Sicherheit, jedoch haperte es weiterhin am geordneten Spielaufbau, da der Gegner sehr früh attackierte. Damit blieben oftmals nur lange Bälle in die Spitze, allerdings ohne wirkliche Gefahr auszustrahlen.

Mit dem Unentschieden zur Pause konnten wir durchaus zufrieden sein, für den zweiten Durchgang nahm sich das Team jedoch mehr vor. Nur zehn Minuten nach der Halbzeitpause war es eine sehr strittige Entscheidung des Schiedsrichters, die für Ärger sorgte. Nach vorherigem Foulspiel an Weinand geht dieser zu Boden und trifft dabei den gegnerischen Stürmer am Fuß. Leider kein Eingreifen aus dem Video-Keller und auch kein Fairplay des Stürmers, der den Elfer anschließend sicher verwandelte. Trotzdem steckte das Team nicht auf, kämpfte und versuchte viel. Einige ausgespielte Angriffe sorgten ebenso wie gute Diagonalbälle für Gefahr, der Torerfolg blieb aber aus. Die Offensivreihe um Andy Weins, Benni Kaufmann, Schmitt und Burch bewegte sich viel, ein Quäntchen mehr Präzision und Glück an manchen Stellen hätte uns geholfen. Gute Chancen nach einem Kopfball durch Manuel Back oder einen Heber durch Weinand blieben auch ohne Erfolg. Ein vermeintliches Handspiel im Sechzehner erinnerte stark an Schalke – Bayern vor zwei Wochen... der Pfiff für uns blieb ebenso aus wie in der 70. Spielminute nach gefährlichem Spiel durch den gegnerischen Stürmer. Unser Verteidiger war etwas desorientiert: 1:3. Aber auch danach gab sich die SG nicht auf, versuchte es weiter nach vorne. Leider musste der eingewechselte Marcus Jany nur wenige Minuten später nach einem Foulspiel wieder ausgewechselt werden, hier sieht es wohl nach einer langen Pause aus – gute Besserung. Kurz vor Ende konterten die Gäste dann noch zum 1:4 (90+3) und trafen durch einen Spieler, der wegen Nachtreten schon nicht mehr auf dem Platz hätte stehen dürfen.

In einem guten und spannenden A-Klasse Spiel behielt der Bezirksliga-Absteiger letztlich verdient, wenn auch teilweise strittig, die Oberhand. Die Einstellung bei unserer SG stimmte jedoch über die gesamten 90 Minuten. Wenn wir uns im Spielaufbau und der Präzision vor dem Tor verbessern, werden bald die nötigen Punkte eingefahren.

Sportlich faire Grüße,

Jonas